

LE 8 – IBIS – Datenbanken

INSERT, UPDATE, DELETE und Data Definition Language

Angelehnt an Skript "Datenmodellierung und Datenmanagement", THM Mitwirkende Autoren: Prof. Dr. Guckert; Timo Péus, Dr. Thomas Farrenkopf, Melanie Vanderpuye, Prof. Dr. Grüne (2017)

Prof. Dr. Markus Grüne, FB03, Wirtschaftsinformatik



Inhalt

- Insert
- Update
- Delete



Lernziel / Fragen

SQL-Abfragen, die Änderungen am Datenbankzustand bewirken.

Wie füge ich neue Tupel in eine Tabelle ein? Wie kann ich Tupel ändern? Wie löschen?

Seite 3 Frankfurt University - version 2 Prof. Dr. Markus Grüne



INSERT

Seite 4

Im Folgenden werden drei Varianten für das INSERT-Statement dargestellt.

Einige MySQL-Spezifika werden wir hier ignorieren.

Die erste Form ist die allgemeinste, die zweite erlaubt es mehrere Zeilen mit einem Insert einzufügen, die dritte kann die Zeilen aus einer anderen Tabelle lesen.

Wird für eine Spalte kein Wert angegeben, so wird sie wenn möglich auf Null oder auf einen Default-Wert gesetzt (wenn die Spalte so definiert wurde. Andernfalls gibt es einen Fehler!

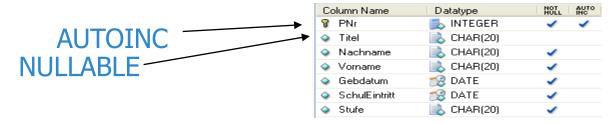
Frankfurt University - version 2 Prof. Dr. Markus Grüne



INSERT I (MySQL)

INSERT INTO tabelle
 [(col_name,...)]
VALUES ({expr | DEFAULT},...);

```
INSERT INTO lehrer
(Nachname, Vorname, gebdatum,
schuleintritt, stufe)
VALUES
('Herberger','Sepp','1958-04-
01','1983-08-01',
'Oberstudienrat')
```



Reihenfolge der Spalten spielt keine Rolle – sie muss nur zu den Werten passen!



INSERT II (MySQL)

```
INSERT INTO tbl name
 [(col_name,...)]
VALUES ({expr | DEFAULT},...),
      (...),...;
        INSERT INTO lehrer
        (Nachname, Vorname, gebdatum, schuleintritt, stufe)
        VALUES
        ('Herberger', 'Sepp', '1958-04-01', '1983-08-01',
          'Oberstudienrat'),
        ('Hörbiger', 'Christine', '1959-05-01', '1983-08-01',
          'Oberstudienrätin');
```



INSERT III

INSERT INTO tbl_name

[(col_name,...)]

SELECT ...

Zugriff auf eine andere Tabelle!



Update

Seite 8

Aktualisierungen vorhandener Einträge erfolgen mit dem Update-Befehl.

Vorsicht bei der Where-Klausel: Die komplette Selektion wird aktualisiert!

```
UPDATE tbl_name
SET col_name1=expr1 [, col_name2=expr2 ...]
[WHERE where_definition]
```

Frankfurt University - version 2 Prof. Dr. Markus Grüne

Beispiel



Beförderung

```
UPDATE lehrer
SET stufe='Oberstudienrat'
WHERE stufe='Studienrat';
UPDATE lehrer
SET stufe='Oberstudienrätin'
WHERE stufe='Studienrätin';
```

Damit gehen beide auf einmal

```
UPDATE lehrer
SET stufe=concat('Ober',LCASE(stufe))
WHERE stufe IN ('Studienrat','Studienrätin')
```



DELETE

Gelöscht werden Sätze mit dem Delete-Befehl.

Vorsicht:

Seite 10

Auch Delete arbeitet mengenorientiert über die Where-Klausel.

```
DELETE
FROM tbl_name
[WHERE where_definition]
```

DELETE FROM lehrer;

Löscht alle Lehrer

Frankfurt University - version 2



Frau Ottilie Nerz macht Fortbildungen und kann daher das Amt der Klassenlehrerin nicht mehr ausüben. Kollegin Laura Lukas übernimmt ihre Klassen.

Außerdem fängt am 1.8.2005 eine neue Kollegin an. Sie heißt Angelika Ferkel. Ihr Geburtsdatum hat sie leider noch nicht gemeldet. Arbeiten Sie in einer Transaktion und "commiten" Sie die Änderungen!

Löschen Sie alle Schüler der Klasse mit KNr 8

Machen Sie diese Änderungen rückgängig.



Lernziel / Fragen

SQL-Abfragen, die Änderungen am Datenbankzustand bewirken.

Wie füge ich neue Tupel in eine Tabelle ein? Wie kann ich Tupel ändern? Wie löschen?

Seite 12 Frankfurt University - version 2 Prof. Dr. Markus Grüne



Inhalt – DDL Data Definition Language

Sprachkonstrukte f

ür die Definition von Datenbankobjekten

Seite 13 Frankfurt University - version 2 Prof. Dr. Markus Grüne



Anlegen von Datenbankobjekten mit DDL

Wie lege ich Tabellen an?

Wie erzeuge ich eine View?

Wie erzeuge ich einen Index?

Wie definiere ich die Regeln für die referentielle Integrität?

Frankfurt University - version 2 Prof. Dr. Markus Grüne



Datenbank

Seite 15

MySQL ist eine Datenbankmanagementsystem, das viele so genannten Datenbanken (databases) verwalten kann.

Dies sind logische Zusammenfassungen von zusammengehörigen Daten.

Mit create database <dbname> erzeugt man eine solche (wenn man darf). Die Datenbank wird auch als Schema angespochen.

Mit use <dbname> kann man eine vorhandene Datenbank nutzen (wenn man darf).

Andere Datenbanken verwenden den Begriff Schema für die Tabellen eines Benutzers (Owners).

Frankfurt University - version 2 Prof. Dr. Markus Grüne



Create und Alter

Seite 16

Tabellen und weitere Datenbankobjekte werden mit entsprechenden Create-Befehlen erstellt. Beim Create Table werden alle Attribute mit Wertebereichen und evtl. weiteren Informationen angegeben. Außerdem werden hier weitere Details für die physische Umsetzung der Tabelle angegeben!

Mit dem Befehl Alter Table können Tabellen nachträglich geändert werden (neue Spalten,...). Hierbei sind bestimmte Regeln zu beachten.

Eine Tabelle ist bereits gefüllt. Sie brauchen eine neue Spalte, die nicht *nullable* ist. Welche Schritte sind wohl notwendig?

Frankfurt University - version 2 Prof. Dr. Markus Grüne

Create Table I



```
Name der Tabelle
Name der Datenbank/des Schemas
CREATE TABLE `schule`.`ABC`
  `col1` INTEGER UNSIGNED NOT NULL AUTO INCREMENT
            COMMENT 'Spalte 1',
  `col2` VARCHAR(45) NOT NULL
            COMMENT 'Spalte 2
                                                    Spaltendetails
  PRIMARY KEY(`col1`)
                                        Kommentar zur Spalte
ENGINE = InnoDE
COMMENT = 'Ein Kommentar';
                                             Definition des PK
          Kommentar zur Tabelle
```

Angabe von Default-Werten ist möglich!



Referenzielle Integrität

Wir haben die Notwendigkeit für die Normalisierung von Datenmodellen aufgrund der verschiedenen Anomalien erkannt.

Zur Lösung werden Informationen auf mehrere Relationen/Tabellen verteilt.

Verweise zwischen den Tabellen sorgen für konsistente Datenmodelle (Sätze, die referenziert werden, müssen in der "fremden" Tabelle vorhanden sein).

Dies erfolgt über so genannte Fremdschlüssel (Foreign Keys).

Diese referentiellen Constraints stellen die referentielle Integrität der Datenbank sicher (kein Verweis zeigt ins Leere).

Spalten, die auf andere Tabellen verweisen dürfen Null-Werte enthalten, wenn die Attributdefinition dies zulässt.

Create Table II



```
CREATE TABLE `unterricht` (
  `KNr` int(11) NOT NULL,
  `FNr` int(11) NOT NULL,
  `PNr` int(11) NOT NULL,
 PRIMARY KEY (`KNr`, `FNr`),
 KEY `IX Lehrer gibt Fach` (`PNr`),
                                        Index für Foreign Key
 KEY `IX Fach in Klasse` (`KNr`),
 KEY `IX wird unterrichtet` (`FNr`),
  CONSTRAINT `unterricht ibfk 1` FOREIGN KEY (`PNr`)
    REFERENCES `lehrer` (`PNr`),
 CONSTRAINT `unterricht ibfk 2` FOREIGN KEY (`KNr`)
    REFERENCES `klasse` (`KNr`),
  CONSTRAINT `unterricht ibfk 3` FOREIGN KEY (`FNr`)
    REFERENCES `fach` (`FNr`)
                                                Default=Restrict
 ENGINE=InnoDB DEFAULT CHARSET=latin1;
```



Wie werde ich eine Tabelle wieder los?

Mit dem Drop-Befehl kann eine Tabelle wieder gelöscht werden. Dies geht nur, wenn die Tabelle nicht Ziel von Foreign Key Verweisen ist.

DROP TABLE <Tabellenname>;

Frankfurt University - version 2 Prof. Dr. Markus Grüne



Änderung am Tabellenschema

Das ALTER-Statement lässt Änderungen an bestehenden Tabellen zu.

Dabei sind nur Änderungen erlaubt, die zu keinem Informationsverlust führen.

Bestimmte Voraussetzungen müssen fallweise erfüllt sein (z.B. neue Spalte an Tabelle, die bereits Einträge enthält muss NULLABLE sein).

Fügt eine neue Spalte an die Tabelle schueler an.

alter table schueler add groesse decimal(8,3);

Seite 21 Frankfurt University - version 2 Prof. Dr. Markus Grüne



Alter Table

```
ALTER TABLE `schule`.`fach`
 ADD COLUMN `fachleiter` INTEGER UNSIGNED NOT NULL
    AFTER `Bezeichnung`,
ADD INDEX `IX Fachleiter`(`fachleiter`),
ADD CONSTRAINT `FK fachleiter` FOREIGN KEY
`FK fachleiter` (`fachleiter`)
    REFERENCES `lehrer` (`PNr`)
    ON DELETE RESTRICT
    ON UPDATE RESTRICT;
```

Seite 22



DDL

Für die verschiedenen Datenbankobjekte gibt es Create-Statements mit aufwändiger Syntax, die es jeweils erlaubt alle Details der Objekte zu spezifizieren (-> Handbuch bzw. Literatur).

Einfache Kopien von Tabellen können mit Hilfe eines Select-Statements erstellt werden:

TABLE NEU AS SELECT * FROM ALT;

Dabei werden die Daten gleich mit kopiert.

Wie erzeugt man eine leere Kopie?

Seite 23 Frankfurt University - version 2 Prof. Dr. Markus Grüne



Indices

Indexe sollen primär einen effizienten Zugriff auf die Daten ermöglichen.

Durch einen eindeutigen Schlüssel (UNIQUE INDEX) kann implizit ein Constraint für die Tabelle definiert: Das Attribut bzw. die Kombination der Attribute im Schlüssel muss eindeutig sein.

Indices werden häufig für Spalten

- die zum Primärschlüssel
- zu einem Fremdschlüssel gehören automatisch erzeugt.



Create Index

```
CREATE [UNIQUE|...] INDEX index_name ON tbl_name (index_col_name,...)

DROP INDEX index_name;
```

Prof. Dr. Markus Grüne

Seite 25 Frankfurt University - version 2



Fügen Sie der Tabelle *Fach* ein Feld *Fachleiter* vom Typ Integer hinzu!

Erzeugen Sie eine Tabelle *LehrerCopy*, die alle Datensätze aus der Tabelle *Lehrer* enthält!

Erzeugen Sie eine View LehrerView, die alle Datensätze aus der Tabelle Lehrer darstellt! Wo ist der Unterschied?

Erstellen Sie eine View, die die Informationen der Tabelle Schüler anzeigt. Anstelle der Knr soll dort aber die Bezeichnung der Klasse angezeigt werden.

Frankfurt University - version 2 Prof. Dr. Markus Grüne



Fügen Sie der Tabelle Fach ein Feld Fachleiter vom Typ Integer hinzu!

ALTER TABLE fach ADD fachleiter INTEGER;

Erzeugen Sie eine Tabelle LehrerCopy, die alle Datensätze aus der Tabelle Lehrer enthält!

CREATE TABLE lehrercopy AS SELECT * FROM lehrer;

Erzeugen Sie eine View *LehrerView*, die alle Datensätze aus der Tabelle *Lehrer* darstellt! Wo ist der Unterschied?

CREATE view lehrerview AS SELECT * FROM lehrer;

Seite 27 Frankfurt University - version 2 Prof. Dr. Markus Grüne



Seite 28

Erstellen Sie eine View, die die Informationen der Tabelle Schüler anzeigt. Anstelle der Knr soll dort aber die Bezeichnung der Klasse angezeigt werden.

```
CREATE OR REPLACE VIEW schuelerinfo AS

SELECT s.snr, s.nachname, s.vorname,
s.gebdatum, s.schuleintritt, k.bezeichnung
FROM schueler s JOIN klasse k
ON (s.knr=k.knr);
```

Frankfurt University - version 2 Prof. Dr. Markus Grüne



Lernziel / Fragen

Wie lege ich Tabellen an? Wie erzeuge ich eine View? Wie erzeuge ich einen Index?

Wie definiere ich die Regeln für die referentielle Integrität?